

ASI- Info Feuerwehr:

4.2 Abseilübung

(Stand Mai 2012)

Der Feuerwehr- Haltegurt ist mit der Feuerwehrleine als Haltesystem ausschließlich zum Halten und nicht zum Auffangen geeignet. Beim Absturz mit einem Haltegurt drohen schwere Verletzungen, insbesondere Verletzungen der Wirbelsäule.

Bezüglich Selbstrettungsübungen mittels Feuerwehrhaltegurt und Feuerwehrleine hat das Saarländische Innenministerium mit Rundschreiben vom 01.07.1999 folgendes angeordnet:

1. Im Fall eines Absturzes muss eine dynamische Falldämpfung erfolgen.
2. Feuerwehrleine und Brustbund genügen nicht dem Anspruch einer dynamischen Falldämpfung und sind somit für einen Einsatz nicht geeignet.
3. Aus diesem Grund ist auf eine Sicherung des Übenden mittels Feuerwehrleine und Brustbund zu verzichten.
4. Im Saarland hat die Sicherung bei Selbstrettungsübungen mittels Auffanggurt und Kernmantel-Dynamikseil zu erfolgen.

Feuerwehren, die o.a. Punkte ausrüstungsmäßig nicht erfüllen können, ist es weiterhin untersagt, Selbstrettungsübungen durchzuführen.

Ansprechpartner:



Dirk Flesch
Beethovenstr. 41
66125 Saarbrücken
Telefon: 06897 / 973342
E-Mail: flesch@uks.de



Andreas Morbe
Weißenburger Str. 17a
66113 Saarbrücken
Telefon: 0681 / 9919015
E-Mail: a.morbe@ifws.saarland.de